

## Sehr geehrte Nachbarinnen und Nachbarn des Standortes Erzstraße 5 in Halsbrücke,

seit der historisch belegten Gründung der „Hütte am Halsbrücker Spat“ durch den Leipziger Ratsherren Thomas Lebzelter im Jahre 1612 und der späteren Übernahme 1663 durch den Sächsischen Kurfürsten werden in Halsbrücke Edelmetalle gewonnen und weiterverarbeitet.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde fast der gesamte Bergbau in Sachsen eingestellt, was jedoch keine Auswirkungen für den Hütten-Standort Halsbrücke hatte. Dieser verfügte über verschiedene Produktionsbereiche angefangen von einer Schmelzhütte über eine Scheideanstalt bis hin zu Anlagen zur Herstellung von Chemikalien. In den 80er Jahren entwickelte sich zudem die galvanische Beschichtung von Metallen und später auch von Kunststoffen.

Heute befinden sich am Standort Erzstraße 5 drei international anerkannte Unternehmen:

In der SAXONIA Edelmetalle GmbH werden mit ca. 40 Mitarbeitern am Standort Erzstraße 5 neben der Rückgewinnung von Edelmetallen aus Sekundärrohstoffen, Edelmetallsalze für diverse technische Anwendungen hergestellt.

In der SAXONIA Galvanik GmbH, welche sich mit ca. 400 Mitarbeitern zu einem Spezialisten und führenden Anbieter der Kunststoffmetallisierung für die Automobil- und Elektroindustrie entwickelt hat, werden mittels galvanischer Beschichtungsverfahren Kunststoffe veredelt.

In der Freiburger EuroMetall GmbH werden mit ca. 10 Mitarbeitern am Standort Erzstraße 5 Münzrohlinge jeder Art für Umlaufmünzen hergestellt.

Zur Durchführung der dafür notwendigen Prozesse bedarf es des Einsatzes von Chemikalien verschiedener Stoffklassen, die unter die 12. Bundesimmissionsschutz-Verordnung (Störfallverordnung) fallen.

Ziel dieser Verordnung ist die Verringerung der mit industriellen Tätigkeiten verbundenen Risiken und Gefahren und die Vermeidung von Auswirkungen auf Mensch und Umwelt.

Die Unternehmen sind nach Art und Menge der gehandhabten Stoffe in die Störfallverordnung eingeordnet.

Es handelt sich dabei um:



giftige und sehr giftige Stoffe



ätzende Stoffe



entzündliche Stoffe



brandfördernde Stoffe



umweltgefährliche Stoffe

Die Vereinbarung von Ökologie und Ökonomie ist Teil unseres täglichen Handelns. Die konsequente Umsetzung aller relevanten Umwelt- und Sicherheitsvorschriften ist uns daher Verpflichtung und genießt höchste Priorität.

Ziel der Unternehmenskulturen ist ein Höchstmaß an Sicherheit für unsere Mitarbeiter und Sie als Nachbarinnen und Nachbarn.

Wir überprüfen stets unsere internen Prozesse im Hinblick auf mögliche Gefährdungen und arbeiten

kontinuierlich an Verbesserungen, um Gefahren frühzeitig erkennen und beheben zu können.

Die von uns getroffenen Maßnahmen werden kontinuierlich niedergeschrieben, regelmäßig überprüft und mit den zuständigen Behörden abgestimmt.

Trotz umfangreicher baulicher, anlagentechnischer und organisatorischer Sicherheitsvorkehrungen kann das Eintreten von Störfällen nicht zu 100 % ausgeschlossen werden.

Bitte lesen Sie daher dieses Faltblatt aufmerksam durch und bewahren Sie es stets griffbereit auf.

Ereignisse könnten sein:

- Brand
- Freisetzung von giftigen Gasen und Dämpfen
- Freisetzung von wasser- und umweltgefährlichen Stoffen

Mögliche Auswirkungen hängen dabei stark von der Art und Menge des freigesetzten Stoffes, aber auch von Wetterbedingungen (Wind, Regen) ab.

Unsere geplanten Vorkehrungen zur Sicherheits- und Gefahrenabwehr sehen neben der Begrenzung der Auswirkungen auch umfangreiche Maßnahmen zur Bekämpfung des Ereignisses vor.

Dazu existiert ein betriebsübergreifender Alarm- und Gefahrenabwehrplan (kurz AGAP), welcher mit den zuständigen Behörden, incl. Feuerwehren, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, abgestimmt ist.

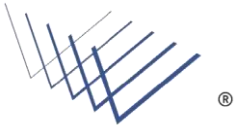
Zusätzlich zu unseren Festlegungen gilt der vom Landratsamt Mittelsachsen erarbeitete externe Alarm- und Gefahrenabwehrplan.

**Information der Öffentlichkeit nach § 11 und Anhang V der 12. BImSchV**  
Stand der Information: Juni 2021  
Inspektion LfULG: 06.12.2023

### Richtiges Verhalten bei Störfällen



**SAXONIA Edelmetalle GmbH**  
Erzstraße 5 | 09633 Halsbrücke Tel  
+49 3731 / 2089 -0  
[www.saxonia.de](http://www.saxonia.de)



**SAXONIA GALVANIK**  
**SAXONIA Galvanik GmbH**  
Erzstraße 5 | 09633 Halsbrücke Tel  
+49 3731 / 782 -0  
[www.saxonia-galvanik.de](http://www.saxonia-galvanik.de)



**Freiberger EuroMetall GmbH**  
Erzstraße 5 | 09633 Halsbrücke Tel  
+49 3731 / 79888 -00  
[www.freiberger-eurometall.de](http://www.freiberger-eurometall.de)

Bitte aufmerksam lesen und griffbereit aufbewahren!

### Verhaltensregeln

Im Falle einer Betriebsstörung mit möglichen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt erhalten Sie eine Warnung durch die Polizei oder die Feuerwehr mittels Lautsprecherdurchsage oder durch Sirensignal

Bitte bewahren Sie Ruhe und vermeiden Sie Panik.

### Verlassen Sie zügig den Gefahrenbereich!

- Achten Sie auf die vorherrschende Windrichtung und verlassen Sie den Gefahrenbereich möglichst gegen den Wind.

### Suchen Sie geschlossene Räume auf!

- Begeben Sie sich in geschlossene Räume bzw. suchen Sie, sofern schnell möglich, Ihre Wohnung auf und bleiben Sie dort bis Sie andere Informationen erhalten.
- Bleiben Sie nicht im Freien.
- Schließen Sie Fenster und Türen und schalten Sie Klimaanlage und Lüftungen aus.
- Helfen Sie hilfsbedürftigen Personen (z.B. Kinder, Ältere, Passanten).
- Nehmen Sie notfalls Passanten bei sich auf.

### So erhalten Sie Informationen:

- Schalten Sie regionale Sender bei Radio oder Fernseher ein.
- Achten Sie aufmerksam auf Lautsprecherdurchsagen.
- Halten Sie wichtige Unterlagen griffbereit und folgen Sie den Anweisungen der Polizei.

### Informieren Sie Ihre Nachbarn über die Durchsagen

### Was Sie keinesfalls tun sollten:

- Sich zum Schadenort begeben, außer Sie können Unterstützung leisten.  
Sie gefährden damit sich und andere.
- Rettungskräfte behindern.
- Telefonleitungen zur Polizei, zu den Rettungskräften und den genannten Ansprechpartnern blockieren. Alarmieren Sie den Notruf nur in dringenden Fällen und geben Sie dabei Ihren Standort zum SAXONIA-Betriebsgelände an.

### Leisten Sie den Aufforderungen von Einsatz- und Rettungskräften unbedingt und unmittelbar Folge.

Weitere Informationen über unsere Vorsorgemaßnahmen und Antworten auf alle Fragen in diesem Zusammenhang erhalten Sie gerne von unseren zuständigen Ansprechpartnern oder im Internet:

- SAXONIA Edelmetalle GmbH  
Fankhänel, Uwe Tel.: 03731/2089-0
- SAXONIA Galvanik GmbH  
Göpffarth, Thomas Tel.: 03731/782-0
- Freiberger EuroMetall GmbH  
Baumbach, Juliane Tel.: 03731/79888-00